

Ergänzungen und Erläuterungen zur KI-Eigenständigkeitserklärung, Mai 2025¹

Die Eigenständigkeitserklärung gilt für alle an der Katholisch-Theologischen Fakultät erstellten wissenschaftlichen Arbeiten: Hausarbeiten bzw. äquivalente Studien- und Prüfungsleistungen wie wissenschaftliche Essays, Werkstücke, Portfolio, Referate etc., Abschlussarbeiten wie Bachelor-Arbeiten, Master-Arbeiten, Magister-Arbeiten, Dissertationsschriften etc.

Zu Abschnitt (1), (3) und (4): Diese Abschnitte entsprechen den von den Prüfungsordnungen geforderten allgemeinen Regelungen. Die vorgelegte Arbeit muss demnach selbst verfasst sein und es dürfen keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt werden. Reine Übernahmen von Textteilen ohne Kenntlichmachung der Quellen sind nicht erlaubt.

Zu Abschnitt (2): Der Begriff „*intendiert*“ soll ausdrücken, dass die Nutzung von KI nur dann angegeben werden muss, wenn sie durch den:die Autor:in bewusst und zielgerichtet genutzt worden ist. Nicht angegeben werden muss KI folglich dann, wenn KI-erzeugte Ergebnisse durch Programme ungefragt angezeigt oder durchgeführt worden sind, z. B. bei Google-Suchen, die nicht auf das Anzeigen der KI-produzierten Antworten ausgelegt waren oder bei Autokorrekturen in Word.

Zur **Reflexion der eigenen Anwendung von KI-Tools** zur Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit schreibt die Eigenständigkeitserklärung die **Erstellung einer Tabelle** vor.

Diese Tabelle soll während des Schreibprozesses entstehen und für die einzelnen KI-Tools ausgefüllt werden, die angewandt wurden. Dadurch werden das Nachvollziehen und Reflektieren des Einsatzes von KI sowohl bei den Studierenden als auch bei den Dozierenden erleichtert. In Zweifelsfällen wird ein Gespräch mit der Betreuerin bzw. dem Betreuer über den sinnvollen Einsatz von KI empfohlen.

Im Folgenden ist ein Beispiel einer solchen Tabelle mit möglichen Eintragungen gemacht. Sie soll als Anhang, z.B. nach dem Literaturverzeichnis aufgeführt werden.

Beispiel:

<i>KI-Tool / KI-Anwendung</i>	<i>Einsatzgebiet</i>	<i>Zweck</i>	<i>Ggf. Seiten-/Textbezug*</i>
ChatGPT Deutsch	Forschungsfrage	Gesprächspartner zur Entwicklung der Forschungsfrage inbs. In Bezug auf das Herunterbrechen in „Unterfragen“	
ChatGPT Deutsch	Textgenerierung	Formulierungshilfen bei einigen schwierigen Stellen zur Überführung meiner gedanklichen Arbeit in	S. 12, Absatz 5 S. 15, Absatz 2

¹ Diese Ergänzungen und Erläuterungen sind nicht Gegenstand der Eigenständigkeitserklärung, sondern sollen in dieser oder etwas veränderten Fassung in den Reader aufgenommen werden, der als Orientierungsrahmen für wissenschaftliches Arbeiten an der Katholisch-Theologischen Fakultät zur Verfügung steht.

		passende geschriebene Sprache	
DeepL	Übersetzung von Sekundärliteratur	Übersetzung einiger schwieriger Stellen vom Französischen ins Deutsche, um mir derer Bedeutung sicher zu sein. (betroffener Text: DAUZET, MARIE-DOMINIQUE, Petite vie de Saint Norbert (1080 - 1134), Paris 1995.)	Bezüge in der vorliegenden Arbeit: S. 12, hier: Anm. 54
Copilot	Textverständnis	Stellen von wesentlichen Fragen, um ein tieferes Textverständnis der Sekundärliteratur zu erreichen	
ChatGPT Deutsch	Erzeugung einer Graphik	Um von mir aus Quellenmaterial erhobene Daten graphisch darzustellen, habe ich mir durch ChatGPT ein Kuchendiagramm erstellen lassen.	S. 14, Fig. 1
Grammarly	Sprachliche Glättung des englischen Abstracts der Arbeit	Durch Grammarly habe ich mir meinen selbstgeschriebenen englischen Abstract sprachlich korrigieren und glätten lassen, um dessen sprachliche Qualität zu verbessern.	S. 1
Copilot	Coach und Motivator	Gesprächspartner in Durststrecken und Motivationsabbrüchen, um Ziel und nächste Arbeitsschritte wieder klar zu bekommen	
...

* Der konkrete Bezug ist nur bei den Anwendungen zu nennen, bei denen ein konkreter Bezug zu einzelnen Stellen/Seiten herzustellen ist.

Erstellt (mithilfe von Textvorlagen aus der KI-Expert:innengruppe und der Studienkommission): 14. Mai 2025, Reinhold Boschki, Studiendekan